



Bearbeitet von
Martin Gembus

E-Mail:
service@nibis.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen
13.Ge

☎ 05121
1695-400

Hildesheim
12.01.2023

Belastungstest für den Betrieb mobiler Endgeräte im Prüfungsmodus

Gemäß dem Runderlass „Nutzung eingeführter digitaler Endgeräte in Prüfungssituationen“ (RdErl. d. MK v. 02.11.2020 – 33-83 212/1-02/19 – VORIS 22410 –) sind digitale Endgeräte vor dem Einsatz in Prüfungssituationen einem Belastungstest zu unterziehen. Das NLQ wurde mit der Durchführung dieses Verfahrens beauftragt.

Im Belastungstest wird ausschließlich festgestellt, ob die im Erlass beschriebenen Vorgaben für den Prüfungsmodus erfüllt sind. Die Einhaltung der organisatorischen Rahmenbedingungen ist von der Schule sicherzustellen. Die Eignung einzelner Programme als Hilfsmittel wird nicht vom NLQ geprüft. Die Hinweise zu den einzelnen Prüfungen mit landesweit einheitlicher Aufgabenstellung enthalten ggf. fachspezifische Informationen zu den jeweils zulässigen Hilfsmitteln.

Die beigefügte Checkliste dient als Hilfsmittel zur Vorbereitung und Durchführung der Belastungstests.

Für Rückfragen zur Durchführung der Belastungstests stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Martin Gembus

Belastungstest für die Nutzung digitaler Endgeräte in Prüfungen

Belastungstest	
Datum	06.03.2024
Ort	Herschelschule Hannover, Großer Kolonnenweg 37, 30179 Hannover
Anwesend	Herr Gembus, Herr Hein, Herr Schröder
Produktbeschreibung	
Produktbezeichnung	Geführter Zugriff
Produktversion	-
Anbieter	Apple
Schule	Herschelschule Hannover
Hardware	iPad (5. Generation) / Apple
Betriebssystem	iPadOS 16.7.4
Funktionsprinzip	Über -> Einstellungen -> Bedienungshilfen -> Geführter Zugriff, den geführten Zugriff aktivieren -> Codeeinstellung -> Code für geführten Zugriff festlegen / Bluetooth, WLAN, Air Drop deaktivieren / entsprechende App öffnen -> dreimal auf Home-Button drücken = geführter Zugriff ist gestartet und kann nur über den zuvor festgelegten Code deaktiviert werden, die App kann ohne den Code nicht mehr verlassen werden

Vorbereitung der Prüfung	
Die Konfiguration des Prüfungsmodus ermöglicht die ausschließliche Freigabe der zugelassenen Hilfsmittel.	Ja
Alle für die Prüfung in einer Schule zugelassenen Hilfsmittel stehen zeitgleich zur Verfügung.	Ja
Der Prüfungsmodus kann ausschließlich unter Beteiligung einer Lehrkraft aktiviert werden.	Ja
Der technische und zeitliche Aufwand zur Aktivierung des Prüfungsmodus ist angemessen.	Ja
Die Vergleichbarkeit der digitalen Endgeräte ist sichergestellt.	Ja
Durchführung der Prüfung (Prüfungsmodus)	
Jeglicher Netzwerkzugriff (LAN, WLAN, Bluetooth, Infrarot, Mobilfunk) ist unterbunden.	Ja
Falls nicht: Das Netzwerk ist ausschließlich für das Aktivieren, Deaktivieren und Überwachen des Prüfungsmodus sowie das Drucken von Protokollen und Prüfungsleistungen nutzbar	-
Der Prüfungsmodus bleibt nach einem Netzwerkausfall oder einem Neustart aktiv <i>Wenn bei dem Tablet ein manueller Neustart über eine Taste am Gerät möglich ist, sollte hier unbedingt ein Code verwendet werden, der dem Prüfling nicht bekannt ist.</i>	Nein
Der Prüfungsmodus ist für die aufsichtführende Lehrkraft schnell und eindeutig erkennbar <i>Nur durch Tastendruck wird ersichtlich, dass hier ein geführter Zugriff vorliegt.</i>	Nein
Der Prüfungsmodus kann ausschließlich durch die Schule deaktiviert werden.	Ja
Falls nicht: Das Verlassen des Prüfungsmodus ist für die aufsichtführende Lehrkraft schnell und eindeutig erkennbar.	-
Schnittstellen zu externen Speichern oder Peripheriegeräten sind blockiert.	Ja
Falls nicht: Es können ausschließlich Schnittstellen genutzt werden, die zur Durchführung der Prüfung erforderlich sind.	-
Interne Kameras und Mikrofone sind nicht zur Datenspeicherung oder -übermittlung nutzbar. <i>Dies ist App-abhängig und muss je nach gewählter Freigabe geprüft werden.</i>	Ja*
Prüflinge können auf außerhalb des Prüfungsmodus erstellte Dateien nicht zugreifen. <i>Wenn aus der App ein Zugriff aufs Dateisystem möglich ist, ist hier keine Sperre vorhanden. Der Zugriff ist also nur bei Geräten möglich, die von der Schule verwaltet sind oder mit dem Einsatz von Apps, die keinen Zugriff ermöglichen.</i>	Nein
Im Prüfungsmodus besteht keine Zugriffsmöglichkeit auf nicht schulbezogene personenbezogene Daten des Prüflings.	Ja
Wird im Rahmen eines Nachteilsausgleichs ein Textverarbeitungsprogramm bereitgestellt, sind Rechtschreib- und Grammatikprüfung deaktiviert.	-

Der Verlauf des Prüfungsmodus (Start, Unregelmäßigkeiten, Ende) wird protokolliert.	Nein
Falls nicht: Es wurden Regelungen zur manuellen Protokollierung des Prüfungsverlaufs getroffen.	Ja

Abschluss der Prüfung	
Ggf. kann die Prüfungsleistung gedruckt werden.	-
Falls die Prüfungsleistung – z.B. im Fall des Nachteilsausgleichs – gedruckt werden muss, sind Datenverluste oder Manipulationen nach Beenden der Prüfung ausgeschlossen.	-
Das Gerät wird bereinigt (Prüfungsleistung)	-
Hinweise (z. B. Datenschutz, organisatorische Anforderungen, Aufsichtsführung)	
Der geführte Modus eignet sich nur bei schuleigenen Geräten, da ein Dateizugriff nicht immer ausgeschlossen werden kann. Das Internet sollte hierbei deaktiviert sein. Wenn ein Hardreset des Rechners möglich ist, muss ein sicherer Code gesetzt sein.	